



BIRKENFELD AKTUELL

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 25. Mai 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 21 + 22

TURNVEREIN OBERNHAUSEN

Oldies Night

Tanzen wie in alten Zeiten

In der Turnhalle des TV Obernhausen
Mittwoch, 30. Mai 2018 | 19.00 Uhr
- Freier Eintritt -
Bar und Bewirtung durch die TV0-Crew

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
 Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117**

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
 Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
 Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
 Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
 Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
 Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
 d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar: **116 117**

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:
0180 6072311

In lebensbedrohlichen Situationen
 die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
 Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
 Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
 Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **0621 38000807**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
 Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **07231 1332966**

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 26.05.2018:

- Central-Apotheke, Pforzheim,
 Westliche 32 (Fussgängerzone), **Tel. 07231/106064**

Sonntag, 27.05.2018:

- Enztal-Apotheke, Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 47,
 (Leopoldpl. gegenüber Schlössle Galerie) **Tel. 07231/5875116**

Donnerstag, 31.05.2018:

- Schwarzwald-Apotheke, Straubenhardt-Schwann,
 Dobler Str. 8, **Tel. 07082/94680**
- Nordstadt-Apotheke, Pforzheim,
 Ebersteinstr. 39 (Ecke Hohenzollernstr.), **Tel. 07231/33462**

Samstag, 02.06.2018:

- Sonnen-Apotheke, Neuenbürg,
 Daimlerstr. 17, **Tel. 07082/9433-100**

Sonntag, 03.06.2018:

- Center Apotheke (im Kaufland Wilferdinger Höhe), Pforzheim,
 Wilhelm-Becker-Str. 15, **Tel. 07231/4439433**

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / 48 26 29
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / 48 04 29
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / 41 39 57
Notarzwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst: Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld
 T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Bleich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner,
 T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,
 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.
 (Alber Einstein)

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 455 74-0, Fax 0 72 31 / 455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 0 72 31 / 1 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. **0 72 36 / 279 9910** oder **0 162 / 968 4052**, E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:** Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsguppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36 / 130-508, Fax 072 36 / 130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: mail@diakonie-neuenbuerg.de, www.diakonie-neuenbuerg.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kleiderlädle und DiakonieCafé: Geöffnet Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 0 70 41 / 81 233 10

Tagesmütter Enzthal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enzthal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172, Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 56 61 96-0 (Zentrale), -61/62 Fachberatungsstelle, E-Mail: info@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Achtung:

Wir machen Urlaub!

In KW 22 erscheint kein BIRKENFELD AKTUELL!

Von **Montag, 28.05.2018**
bis **Freitag, 01.06.2018**

bleibt der Verlag geschlossen.

Altersjubilare

In Birkenfeld

25.05.	Tamara Briginez , Dietlinger Str. 79	85 Jahre
25.05.	Margot Schmidt , Maybachstr. 2	80 Jahre
25.05.	Wolfram Roth , Schönblickweg 3	75 Jahre
26.05.	Wilhelm Tilse , Finkenstr. 19	85 Jahre
27.05.	Dr. Clemens Ladenburger , Alte Pforzheimer Str. 80	80 Jahre
27.05.	Karin Stober , Reutweg 7	70 Jahre
29.05.	Marianne Förtschler , Hessestr. 25	70 Jahre
01.06.	Walter Schroth , Burgweg 6	85 Jahre
02.06.	Maria Schreckenhöfer , Ahornstr. 11	70 Jahre
07.06.	Maria Del Carmen Perez-Martinez , Goethestr. 5	75 Jahre
08.06.	Michael Klepp , Planckstr. 4	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

26.05.	Hildegard Becht , Brunnenweg 5	90 Jahre
29.05.	Evelyne Hermann , Sixtstr. 2	70 Jahre
29.05.	Ursula Speckenbach , Karlsruher Str. 61	70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 05.06.2018

Gräfenhausen

Mittwoch, 06.06.2018

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 30.05.2018 flach

Freitag, 01.06.2018 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 26.05.2018	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 30.05.2018	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag, 02.06.2018	8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 06.06.2018	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag, 08.06.2018	9.00 – 12.30 Uhr



Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Sprunggelenkbandage in Apotheke liegengeblieben
Parkkarte
mehrere Schlüssel an Ring

Fundsachen in Gräfenhausen

Schlüsselmäppchen mit 3 Schlüssel

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zuge laufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

1 Badezimmerschrank, 1m x 1.80m

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Tapeziertisch

Klappstühle

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 15. Mai 2018

Zu Beginn der Sitzung konnte Bürgermeister Steiner den Eingang von **Spenden** in Höhe von 2 x 50 € und 2 x 100 € für Bedürftige bekannt geben. Der Erlös der Osterausstellung der Hobbykünstler in Höhe von 1.060 € wurde an den Wald- und Naturkindergarten Birkenfeld gespendet. Der Gemeinderat dankte den Spendern und nahm diese einstimmig an.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde durch Herr Helbig vom Büro Prof. Schmid, Treiber, Partner, Freie Landschaftsarchitekten BDLA, IFLA Partnerschaft mbB, aus Leonberg die **Einführung eines baurechtlichen Ökokontos** erläutert. Das Führen eines Ökokontos wird notwendig, da sich die Ausweisung von Ausgleichsflächen immer schwieriger gestaltet. Das Ökokonto hat Bezug zur Bauleitplanung. Es werden Maßnahmen ohne Bezug zu einem konkreten Eingriff durchgeführt. Bei dieser Umsetzung erhält man ein Guthaben auf dem Ökokonto. Wenn Ausgleichsflächen für einen Bebauungsplan benötigt werden, wird das vorhandene Guthaben entsprechend vermindert. Bürgermeister Steiner weist darauf hin, dass man bestrebt sein sollte Ausgleichsmaßnahmen innerhalb der Gemeinde durchführen zu können. Verschiedenste Maßnahmen, wie z.B. der **Erhalt von Streuobstwiesen** oder das **Anbringen von Nistkästen für den Artenschutz**, können auf das Ökokonto angerechnet werden. Hier wird die Gemeinde zukünftig eng mit dem Landratsamt sowie dem Landschaftserhaltungsverband zusammenarbeiten. Auf Nachfragen aus der Mitte des Gemeinderates erläutert Herr Helbig, dass Ausgleichsmaßnahmen auch auf privaten Flächen durchgeführt werden können. Diese müssen aber langfristig erhalten und gesichert werden. Des Weiteren erläutert Herr Helbig, dass das zu erstellende **Ausgleichsflächenkataster** alle zukünftigen

Maßnahmen erfassen wird. Ebenso können schon in der Vergangenheit durchgeführte Maßnahmen in dieses Kataster eingepflegt werden. Am Ende der kurzen Aussprache war man sich einig, dass die Einführung eines baurechtlichen Ökokontos eine notwendige und gute Sache für die Gemeinde Birkenfeld ist. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Einführung des baurechtlichen Ökokontos und die Auftragsvergabe hierfür an das Büro Prof. Schmid, Treiber, Partner, Freie Landschaftsarchitekten BDLA, IFLA Partnerschaft mbB, aus Leonberg.

Die Gemeinde Birkenfeld muss in diesem Jahr eine **Vorschlagsliste für die Schöffenvwahl** für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 aufstellen. Im Vorfeld der Sitzung haben sich 17 Bürgerinnen und Bürger für die Aufnahme in diese Vorschlagsliste beworben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig diese 17 Bewerber in der Vorschlagsliste aufzuführen. Diese wird in der Zeit vom 22. bis 29. Mai im Rathaus zur Einsicht aufliegen.

In den weiteren Tagesordnungspunkten wurden vom Gemeinderat mehrere Aufträge und Vergaben beschlossen.

Für den **Krippenneubau in Birkenfeld** wurde einstimmig der Auftrag zur Errichtung des Containerprovisorium an die Firma Algeko GmbH, Siemensstraße 17 aus 77694 Kehl zum Angebotspreis von 199.484,14 € vergeben.

Für den **2. Bauabschnitt des Ausbaus der Jahnstraße** wurden die Tiefbauarbeiten einstimmig an den günstigsten Bieter, die Firma Harsch Bau aus Bretten zum Angebotspreis von 1.171.727,80 € (brutto) erteilt. Die überplanmäßigen Mittel werden bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch die auf das Jahr 2019 verschobene Maßnahme in der Allemanenstraße. Für die gleiche Maßnahme beschloss der Gemeinderat einstimmig die Weiterbeauftragung der Firma Weber-Ingenieure GmbH aus Pforzheim für die Leistungsphasen 8 - 9 des 2. Bauabschnitts.

Zur **Erschließung des Gewerbegebiets Dammfeld / Regellaum 2. Bauabschnitt** beschloss der Gemeinderat mit 18 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen den Auftrag für die Tiefbauarbeiten an den günstigsten Bieter, die Firma Otto Morof Tief- und Straßenbau aus Althengstett zum Angebotspreis von 2.954.270,71 € (brutto) zu vergeben. Die überplanmäßig benötigten Mittel von 221.677,16 € werden in den Haushalt 2019 eingestellt. Für die gleiche Maßnahme beschloss der Gemeinderat mit 18 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung die Firma Weber-Ingenieure aus Pforzheim für die Leistungsphasen 8 - 9 weiter zu beauftragen.

Für die **Tiefbauarbeiten zur Behebung von Wasserleitungsrohrbrüchen und Wasserschächterneuerungen** erteilte der Gemeinderat einstimmig den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma ABBW Asphalt Bau Baden-Württemberg GmbH aus Birkenfeld zum Angebotspreis von 85.461,22 € (netto) zu erteilen.

Der **Jahresvertrag für die Straßenunterhaltung** wurde ebenfalls einstimmig an den günstigsten Bieter, die Firma ABBW Asphalt Bau Baden-Württemberg GmbH aus Birkenfeld zum Angebotspreis von 234.307,78 € vergeben.

Der **Jahresvertrag für die Straßenbeleuchtungsunterhaltung** wurde einstimmig an den günstigsten Bieter, die Firma Krieger aus Bruchsal zum Angebotspreis von 61.821,45 € vergeben.

Der **Jahresvertrag für die Feldwegunterhaltung und Grabenläufe** wurde an den günstigsten Bieter, die Firma ABBW Asphalt Bau Baden-Württemberg GmbH aus Birkenfeld zum Angebotspreis von 66.328,65 € vergeben.

Für den **Umbau und die Erweiterung der Kita Gräfenhausen** vergab der Gemeinderat einstimmig die Elektroinstallationsarbeiten an die Firma ETS-Gebäudetechnik aus Birkenfeld zum Angebotspreis von 39.763,75 €.

Zur Umsetzung des **Konzeptes Bauhof 2020** vergab der Gemeinderat einstimmig die Rückbau-/Abbruch-, Erd- und Straßenbauarbeiten an die Firma GWE Granget-Wegebau-Erdbau aus Birkenfeld zum Angebotspreis von 85.682,08 €.

Ebenso einstimmig beschloss der Gemeinderat das **Kommunalfahrzeug „Meili“** für 141.806,35 € für den Bauhof zu kaufen sowie einen Wartungs- und Servicevertrag für 172,55 €/Monat abzuschließen. Die überplanmäßigen Mittel werden im Haushalt bereitgestellt. Die Verwaltung wurde ferner damit beauftragt, die laufenden Kosten für das

Kommunalfahrzeug nach sechs Jahren zu überprüfen. Einsatzgebiet dieses Fahrzeugs ist hauptsächlich in der Straßenunterhaltung, Grünpflege, Winterdienst und auf dem Friedhof.

Der Auftrag für die **Errichtung und das Abräumen von Grabstätten** im Zeitraum von 2018 - 2020 wurde einstimmig an den günstigsten Bieter, die Firma B. Vester GmbH & Co. KG aus Birkenfeld zum Angebotspreis von 17.552,50 €/Jahr erteilt.

Im letzten Tagesordnungspunkt Verschiedenes wollte GR Ochner wissen, wie die gemeindeeigenen Immobilien versichert sind. Herr Kaufmann erläutert das jeweils eine **Zeitwert- sowie Neuwertversicherung** abgeschlossen ist.

Auf Nachfrage von GR Hausmann erläutert Bürgermeister Steiner, dass im Bereich des **Grünen Hauses** nunmehr Baugrunduntersuchungen durchgeführt wurden. Es gibt noch letzte Abstimmungen mit dem Regierungspräsidium bezüglich der Notwendigkeit weiterer archäologischer Untersuchungen. Sobald diese letzten Gespräche aus Sicht der Verwaltung erfolgreich abgeschlossen sind, steht der Realisierung von betreuten Wohnformen, sowie die Schaffung von Kurz- und Tagespflegeplätzen durch einen privaten Investor nichts mehr im Wege.

Auf weitere Nachfrage von GR Hausmann erläutert Bürgermeister Steiner, dass die **neuen Sitzbänke für die Birkenfelder Ortsmitte** bestellt wurden. Sobald diese geliefert sind werden diese installiert.

Auf Nachfrage von GR Vollmer bezugnehmend auf ein **Schreiben des BUND**, erläutert Bürgermeister Steiner, dass eine Überprüfung bezüglich des Einsatzes von Glyphosat erfolgt.

GR Schumacher berichtet, dass **oberhalb der Herrgasse immer noch Wasser in den Wald geleitet wird**. Bürgermeister Steiner erläutert hierzu, dass dies mit den derzeitigen Problemen der Wasserentsäuerungsanlage auf der Wilhelmshöhe zusammenhängt. Hier wurde der Carbonatwert überschritten. Somit entspricht dieses Wasser nicht mehr der Trinkwasserverordnung und darf daher nicht ins Leitungsnetz eingespeist werden. Um einen Defekt an der Pumpe, welche das Wasser von der Wilhelmshöhe zum Bergwald leitet, zu vermeiden, bleibt diese in Betrieb, was dazu führt, dass momentan das Wasser in den Wald abgeleitet werden muss. Auf weitere Nachfrage von GR Lemminger erläutert Bürgermeister Steiner hierzu, dass die **Planungen zur Inbetriebnahme der Höfener Leitung** aufgenommen wurden, ebenso wird eine **provisorische Inbetriebnahme der Dennacher Leitung derzeit geprüft**. Auf weitere Nachfrage von GR Wildenmann erläutert Bürgermeister Steiner, dass die Abnahme von Wasser der SWP in der Industriestraße bei Bedarf kurzfristig erfolgen kann.

GR Stelzl möchte wissen ob im Zuge der **Straßenbaumaßnahme an der Alten Pforzheimer Straße** auch der abgesunkene Schacht repariert wird. Bürgermeister Steiner führt aus, dass dies Sache des Straßenbaulastträgers Enzkreis ist. Es liegen der Verwaltung keine Erkenntnisse vor, ob diese Reparatur geplant ist.

GR Hartfelder weist darauf hin, dass auf dem **Friedhof** ein Graben ausgehoben wurde, dieser jedoch nicht abgesichert ist. Bürgermeister Steiner wird dies durch den Bauhof überprüfen lassen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 26. Juni 2018 statt.

Jugendgemeinderat Birkenfeld



Spielplatzbegehung

Der Jugendgemeinderat und die Verwaltung laden ein

Liebe Kinder und Eltern, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Jugendgemeinderat ist die demokratisch legitimierte Interessenvertretung von Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde. Unser Ziel ist es, die Wünsche und Interessen von Kindern und Jugendlichen in Birkenfeld zu vertreten.

Um die Attraktivität der Birkenfelder Spielplätze, insbesondere für Familien zu überprüfen, möchten wir uns gerne drei Spielplätze näher anschauen.

Wir laden Sie und Ihre Kinder daher herzlich ein, am **Donnerstag, den 07.06.2018 ab 16 Uhr** mit uns vor Ort über die Spielplätze zu sprechen und einzelne gemeinsam unter die Lupe zu nehmen.



Quelle: Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg

Schutz vor Hagel

- Vermeiden Sie jeden Aufenthalt im Freien und schließen Sie alle Fenster, Türen und Dachluken.
- Stellen Sie Fahrzeuge unter (in Garagen, unter Brücken u.ä.). Schäden am Fahrzeug lassen sich dadurch verringern, dass Sie es im Freien mit einer Decke oder Plane abdecken (diese muss natürlich gegen Wegfliegen gesichert sein).
- Sind Sie bei Hagel mit dem Auto unterwegs und können dieses nicht vorübergehend unterstellen, richten Sie sich auf jeden Fall auf winterliche Straßenverhältnisse ein (auch im Sommer!), da die Hagelkörner je nach Größe einige Zeit zum Wegtauen benötigen.
- Verringern Sie die Geschwindigkeit und vergrößern Sie den Abstand zum Vorfahrenden und schalten Sie das Licht ein!

Sturm und Orkanböen

Dächer oder Teile davon können abgedeckt, Bäume, Strommasten, Antennen u.ä. von der Gewalt des Windes geknickt werden. Gegenstände, die dem Wind eine große Angriffsfläche bieten (wie z.B. Markisen, Partyzelte, Sonnenschirme, leichte Überdachungen u.ä.), können durch die Böen aus ihrer Verankerung gelöst werden.

Kraftfahrer kennen das Problem des heftig einsetzenden seitlichen Schiebens beim Verlassen eines Waldstückes, eines Tunnels oder einer windgeschützten Lage.

- Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen vorbeugend Dächer und Schornsteine auf lose Dachziegel oder Bleche u.ä..
- Verankern Sie in Warnsituationen Gerüste, Werbetafeln, Antennenanlagen, Markisen, Partyzelte, Abdeckplatten und -planen fest schließen Sie Fenster, Türen und Dachluken im Haus
- Fahrzeuge sollten nicht in der Nähe von Häusern oder hohen Bäumen geparkt werden.
- Verlassen Sie bei Sturm die schützenden Räume nicht. Wenn Sie sich im Freien aufhalten müssen, meiden Sie die Nähe von Gebäuden, Gerüsten, hohen Bäumen und Strommasten!
- Beginnen Sie die Aufräumarbeiten erst nach Ende des Sturmes. Achten Sie dabei auf ausreichenden Abstand zu möglicherweise einsturzgefährdeten Bauten sowie zu abgerissenen Stromleitungen.

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr	Freitag	13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 072 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Bücherflohmarkt in der Wagenhalle

Urlaubslektüre gesucht? - Ab sofort ist unser Bücherflohmarkt in der Wagenhalle für Sie geöffnet, dort findet sich eine große Auswahl an Romanen zum kleinen Preis.

In den Pfingstferien sind wir zu unseren gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Am Brückentag, 01.06.18, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Lesen fängt mit Vorlesen an – Neu in der Familie, Chamäleon Otilie

Paul und Anna Sausebier hätten furchtbar gern ein Tier. Doch ihre Eltern sind dagegen. Was sie dabei alle nicht wissen: es versteckt sich längst bei ihnen ein Tier im Haus. Das Chamäleon Otilie kann sich perfekt seiner Umgebung anpassen und wird daher erst bemerkt, als es plötzlich seine Farbe nicht mehr ändern kann. Es bleibt grünkariert. Schnell sucht

Otilie nach einem guten Versteck. Paul und Anna haben sie schnell gefunden und kümmern sich rührend um ihr Haustier. Sie besorgen leckere Fliegen aus der Zootierhandlung und kuscheln es in den Puppenwagen. Endlich haben sie ein Tier!



Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren Mittwoch, 13. Juni

Aufgrund der hohen Nachfrage, bieten wir wieder zwei Veranstaltungen hintereinander an: **14:30 bis 15:30** und **15:30 bis 16:30 Uhr**. Im Moment sind noch Plätze frei, bitte melden Sie ihr Kind rechtzeitig an. Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

Direkt im Anschluss um 16:30 – 17:30 Uhr findet der letzte Leselinoclub in diesem Schuljahr statt.

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Höhenweg Pforzheim – Basel

*Der Schwarzwald ist im ganzen Land
Als Sehenswürdigkeit bekannt,
Doch liegt bei uns, in unsrem Orte,
In Birkenfeld die Schwarzwaldpforte,
Denn auf Gemarkung Birkenfeld,
Dort, wo uns grüßt das letzte Feld,
Bekränzt durch immergrüne Wiesen
Beginnen erst die Waldesriesen,
Und dort beginnt der Höhenweg,
Der hoch und tief, grad oder schräg
Uns führt – und das ist kein Gefasel –
Von Birkenfeld direkt bis Basel
Hier sollte man ein Schild errichten,
Das Birkenfeld die Ehre gibt,
das Tor zu sein zu Schwarzwaldfichten,
Zum Wald, den jedermann so liebt.*

(GvB 1957)

Landratsamt Enzkreis



Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“:

Jetzt registrieren und für die eigene Gesundheit und den Umweltschutz in die Pedale treten

„Für die eigene Gesundheit und für das Klima in die Pedale treten“, dafür wirbt Julia Lauer, Klimaschutzmanagerin des Enzkreises, bei den Kollegen im Landratsamt. Bereits seit einigen Jahren bietet die AOK zusammen mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und der Deutschen Verkehrswacht die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ an. Erstmals nimmt auch das Landratsamt Enzkreis als Arbeitgeber an dieser Aktion teil. Vorausgegangen war die Einführung eines E-Bikeleasings für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisbehörde vergangenen Jahres.

„Wer sich bewegt und Sport treibt, lebt gesünder und ist seltener krank. Schon 30 Minuten Fahrradfahren am Tag erhöht die Fitness und senkt das Krankheitsrisiko“, erklärt Julia Lauer die Vorteile für den Einzelnen. Doch für sie ist natürlich auch wichtig, dass ganz nebenbei die Umwelt geschont wird und jeder damit zum Klimaschutz in unserer Region beitragen kann.

Und das geht ganz einfach: Jeder sollte an mindestens 20 Arbeitstagen im Zeitraum **1. Mai bis 31. August** mit dem Rad zur Arbeit zu fahren – auch Teilstrecken kombiniert mit Bus und Bahn sind erlaubt. Wer dieses Ziel erreicht und seine Daten vor Teilnahmeschluss im Aktionskalender einträgt, erhält die Chance auf von der AOK ausgelobte, attraktive Preise, wie beispielsweise eine Städtetour oder Fahrradzubehör. Es bedarf dazu lediglich einer Registrierung unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de und dann kann losgeradelt werden. Die Teilnahme ist kostenlos. „Es ist ein echtes Win-Win für alle Beteiligten, für die Mitarbeiter und den Arbeitgeber, für die Fitness und den Klimaschutz“, motiviert Lauer. (enz)

Von Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Juni:

■ „Enzkreis erleben“-Kalender lässt keine Langeweile aufkommen

Ein vielfältiges Programm des Veranstaltungskalenders „Enzkreis erleben“ lässt am langen Wochenende keine Langeweile aufkommen:

Am **Freitag, 1. Juni**, öffnet die GenussScheune Diefenbach (Zaisersweiherstr. 6) von **16 bis 20 Uhr** ihre Türen und lädt zum regionalen Einkaufserlebnis ein. An diesem Tag ist auch die Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung mit einem Informationstand über die Kampagne „regio-bio-fair im Enzkreis“ im Rahmen der Nachhaltigkeitstage N! des Landes Baden-Württemberg vor Ort. Bereits der Besuch der GenussScheune lässt sich nachhaltig und dennoch bequem ab dem Bahnhof Mühlacker mit der VPE-Linie 702 im Ein-Stunden-Rhythmus realisieren. Eine Rückfahrmöglichkeit nach Mühlacker ist bis 19:35 Uhr ebenfalls im stündlichen Takt möglich. Mit derselben Bus-Verbindung im selben Rhythmus ist Diefenbach auch an die Stadtbahn-S4-Haltestelle Flehingen angebunden.

Für weitere Informationen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle unter Telefon 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.

Nachhaltig ist auch das Angebot am **Samstag und Sonntag** im Wildpark in Pforzheim: An beiden Tagen bietet jeweils **von 11 bis 17 Uhr** der Park in Zusammenarbeit mit dem Bienenzüchterverein Pforzheim für Kinder jeden Alters die Möglichkeit, Bienenwaben zu entdecken und selbst Honig zu schleudern. Zudem lernen sie die Herkunft, Gewinnung und Verwendung von Honig und anderen Bienenprodukten kennen. Treffpunkt ist das Ewald-Steinle-Haus im Wildpark Pforzheim. Weitere Informationen gibt es bei Gerhard Obermeier vom Bienenzüchterverein unter Telefon 07231-50159 oder 0178 1902514 oder per E-Mail an info@imkerverein-pforzheim.de.

Am **Sonntag, 3. Juni**, können sich historisch Interessierte dem Historisch Archäologischen Verein Mühlacker anschließen. **Von 10 bis ca. 17 Uhr** bietet er in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein eine Wanderung auf dem Mühlackerweg zu den Schanzgräben und der Villa rustica an: Vom Treffpunkt beim Grünen Blatt, Schulstr. 7 in Mühlacker führt der zwölf Kilometer lange Weg zunächst zu einem imposanten Hornwerk auf der Platte, den Schanzgräben aus dem 15. und 17. Jahrhundert, und dann entlang der ehemaligen Landesgrenze und den Eppinger Linien zum berühmtesten württembergischen Grenzstein, dem Herzogstein von 1604. Zur Mittagszeit ist ein Rucksackvesper vorgesehen und gegen 15 Uhr ein reichhaltiger Imbiss in der Villa rustica. Die Tour ist kostenlos; um Anmeldung bei Manfred Rapp vom HAV unter Telefon 07041 45026 wird jedoch gebeten.

Alternativ (ent)führt am selben Sonntag eine Exkursion des Landschaftserhaltungsverbandes Enzkreis (LEV) in die Welt der Ackerwildkräuter. Sie gehören in Mitteleuropa zu den bedrohtesten Pflanzenarten, denn bunte Äcker sind selten geworden. Im Enzkreis sind jedoch noch zahlreiche, auch sehr seltene Arten zu finden: Venuskamm, Frauenspiegel, Hasenohr und weitere Kostbarkeiten können an diesem Nachmittag auf einem Ackerwildkrautreservat bei Ötisheim bestaunt werden. Bei gutem Wetter kann man zudem auch zahlreiche Wildbienen, Schwebfliegen und Schmetterlinge beobachten. Treffpunkt für die etwa dreistündige, kostenlose Exkursion ist um 14 Uhr beim Bahnhof Mühlacker. **Anmeldungen** nimmt der LEV unter Telefon 07231 308-1894, 308-1867 oder per E-Mail an lev@enzkreis.de gerne entgegen.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit



und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt. (enz)

Volkshochschule Birkenfeld



Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit
Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 072 31 / 4823 46 · E-Mail: birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 072 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

Wir können noch Teilnehmer aufnehmen:

Kleine Kräutertour am Wald- und Wiesenrand mit Steckerlfisch grillen – Sabine Schweickert, Matthias Jäck

Freitag, 01.06.2018, 17:00-20:00 Uhr

Jagdhütte Obernhausen/Gräfenhausen (von Birkenfeld kommend, in der scharfen Kurve links abbiegen und am Schützenhaus vorbei fahren)

Gebühr 30,00 €; inkl. 12,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7524 K**
Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk.

Die 4 Jahreszeiten der Natur: Die Heilkraft der Natur

Eine Waldwanderung im Sommer – Irina Kozlova

auch für Familien geeignet

Samstag, 16.06.2018, 10:00-13:00 Uhr

Friedhof Birkenfeld, Friedhofstr. 5, Wasserreservoir (am Parkplatz)

Gebühr 20,00 €; inkl. Lebensmittelkosten **Kursnummer 7502 K**

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro, Kirchweg 1, pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wittig Tel. 072 31 / 13 39 - 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39 - 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39 - 130

Diakonat Christian Ende Tel. 072 31 / 13 39 - 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Pflegedienstleitung Tel. 072 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Tel. 072 31 / 13 39 - 102

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wochenspruch: Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, aller Lande sind seine Ehre voll. (Jesaja 6,3)

Pfingstferien vom 22. Mai – 03. Juni 2018.

Das Martin-Luther-Gemeindehaus bleibt in dieser Zeit geschlossen, es finden keine Gruppen und Kreise statt.

Pfarrer Dengler hat vom 21. – 26. Mai 2018 Urlaub.

Die Vertretung übernimmt Pfarrer Wittig (07231/1339-153)

Lassen Sie sich das Amtliche Mitteilungsblatt bequem nach Hause liefern.
Füllen Sie einfach dieses Formular aus und senden Sie es an den Verlag von BIRKENFELD AKTUELL;
oder geben Sie es kostenlos im Rathaus Birkenfeld oder direkt beim Verlag ab. Es gelten unsere AGB.
www.evimedia.de

Ich abonniere BIRKENFELD AKTUELL ab

als gedrucktes Amtsblatt zu einem Preis von derzeit halbjährlich 12,- € inkl. 7% MwSt.

als Onlineausgabe per E-Mail/PDF zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt.

als KOMBI (gedrucktes Amtsblatt + Onlineausgabe) zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt.

Für die Lieferung der Onlineausgabe benötigen wir Ihre E-Mail. Bitte im Adressfeld ausfüllen.

Preisänderungen werden im BIRKENFELD AKTUELL rechtzeitig veröffentlicht.

Bei auswärtigem Abonnement wird eine evtl. anfallende Postgebühr dazuberechnet.

Ich möchte per Überweisungsträger bezahlen. (zuzüglich 2,- € Verwaltungsgebühr)

Buchen Sie bitte von meinem untenstehenden Konto ab:

Bankname: **BIC:**

IBAN.:

SEPA-Basis-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mandatsreferenz (wird vom Verlag ausgefüllt)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE71ZZZ00001835677

Fälligkeit: Halbjährlich zum 20.01. und 20.07.

Name:

Vorname:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Telefon:

Datum:

Unterschrift: